MITTEILUNG

zur Sitzung

DES GEMEINDERATES

öffentlicher Teil

am 04.03.2020

Informationen zum Coronavirus

Die Printmedien, das Fernsehen und das Radio sind aktuell vom Thema der zunehmenden Verbreitung des Coronavirus stark dominiert. Auch die Stadtverwaltung Mosbach beschäftigt sich intensiv mit dieser Thematik.

Hierfür wurde der Krisenstab zusammen gerufen, der aktuell die erforderlichen Vorbereitungen und Maßnahmen für einen möglichen Ausbruch trifft und mit Hochdruck an der Klärung von hiermit verbundenen auftretenden Fragen arbeitet.

An dieser Stelle ein Appell, sich telefonisch mit dem Gesundheitsamt und dem Hausarzt in Verbindung zu setzen, wenn man befürchtet, sich mit dem Virus infiziert zu haben. Hierdurch soll auch die Gefahr einer weiteren Verbreitung und Ansteckung einer unbestimmten und im Nachhinein unbestimmbaren Personenzahl eingedämmt werden.

Auf der Webseite der Stadt Mosbach befinden sich Verlinkungen zu aktuellen Informationen des Robert-Koch-Instituts, des Sozialministeriums und des Gesundheitsamtes. Hier können die Bürger Antworten auf möglicherweise aufkommende Fragen und Unsicherheiten finden, die auch ständig aktuell gehalten werden.

Im Verdachtsfalle ist ein schnelles Eingreifen und Handeln durch die zuständigen Behörden unausweichlich. Schon jetzt können wir nur an das Verständnis der Bevölkerung mit damit möglicherweise einhergehenden Einschränkungen und Eingriffen appellieren.

Es besteht kein Grund zur Panik. Man sollte die Situation jedoch absolut ernst nehmen und versuchen, seinen Beitrag dazu zu leisten, eine weitere Verbreitung des Virus nicht zu fördern, indem man sich auch selbst an die empfohlenen Verhaltensregeln hält. Dies dient dem Schutz der Mitmenschen, aber auch dem Eigenschutz und sollte daher ein Anliegen aller sein.

F.d.R. Evelyn Wörner-Zemelka
Rechts- und Ordnungsamt